

Wir sind vermählt; ach hören Sie uns an.  
 v. Limburg. Ihr lügt mir gar noch in's Gesicht!  
 Doch kenn' ich meines Amtes Pflicht,  
 Und diese fordert euch zu trennen.  
 Zwen Liebende seyd ihr, doch vermählt  
 seyd ihr nicht.

Kaspar und  
 v. Limburg. Fort, fort von hier, folgt eurer Pflicht!  
 Adolf. Der du mir willst Befehle geben,  
 Wag's und taste diese an;  
 Du bürgst für sie mit deinem Leben!

v. Limburg. Sie drohen noch? Ey seht doch an!  
 Adolf. Ach hören Sie uns doch an.

Kaspar. Fort, fort von hier, ihr müßt jetzt gehn.

v. Limburg. Gewalt wird mit Gewalt vertrieben.  
 Jetzt merk' ich daß sie sich noch lieben.

Klara u. Adolf. Ach soll ich dich denn nimmer sehn?

Kaspar. Er will nicht gehn!

Klara.

Geliebter! Zwar geh' ich von hier,  
 Leb wohl, leb wohl; doch schreib' ich dir?  
 Vergiß mich nicht, ich schreibe Dir!

Adolf.

Ach scheiden muß ich nun von hier!  
 Und scheid' ich armer auch von hier,  
 So bleibt mein Herz doch stets bey dir!

Kaspar und Limburg.

Sie lieben sich, ich steh dafür;  
 Drum zögern sie und weilen hier!  
 Man merkt wohl, daß sie sich noch lieben.